

# JAHRESABSCHLUSS

## Allgemeine Angaben zum Unternehmen

### Unternehmensdaten

Bezeichnung: EVTZ Euregio Ohne Grenzen m.b.H.

Sitz: Via Genova 9 34121 TRIESTE TS

Dotationsfonds: -Euro 300.000,00

Steuernummer: 90139730320

Überwiegende Wirtschaftstätigkeit (ATECO): 841110 Tätigkeit der gesetzgebenden und ausführenden Organe auf zentraler und lokaler Ebene; Finanzverwaltung; Regional-, Landes- und Gemeindeverwaltung

## Bilanz

	31.12.2020	31.12.2019
Bilanz		
Aktiva		
B) Anlagevermögen		
I - Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
II - Sachanlagen	2.253	0
III - Finanzanlagevermögen	0	0
Gesamt Anlagevermögen (B)	2.253	0
C) Umlaufvermögen		
II - Forderungen		
Fällig binnen nächstem Haushaltsjahr	139.766	1.449
Im Voraus gezahlte Steuern	0	0
Gesamt Forderungen	139.766	1.449
IV - Flüssige Mittel	1.090.443	1.255.513
Gesamt Umlaufvermögen (C)	1.230.209	1.256.962
D) Rechnungsabgrenzungsposten	139	104
Gesamt Aktiva	1.232.601	1.257.066
Passiva		
A) Eigenkapital		
I – Dotationsfonds	300.000	300.000
VIII – Überschuss (Verlust) vorangegangene Haushaltsjahre	852.542	773.314
IX - Überschuss (Verlust) des Haushaltsjahres	47.644	79.228
Gesamt Eigenkapital	1.200.186	1.152.542
C) Abfertigung	3.335	0
D) Verbindlichkeiten		
Fällig binnen nächstem Haushaltsjahr	29.080	104.524
Gesamt Verbindlichkeiten	29.080	104.524
Gesamt Passiva	1.232.601	1.257.066

## Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2020	31.12.2019
Gewinn- und Verlustrechnung		
A) Produktionswert		
1) Erlöse aus Verkäufen und Leistungen	416.549	291.855

5) Sonstige Erlöse und Erträge		
Sonstige	2.672	2
Sonstige Erlöse und Erträge	2.672	2
Gesamt Produktionswert	419.221	291.857
<b>B) Produktionskosten</b>		
6) für Rohstoffe, Hilfsstoffe, Verbrauchsgüter und Waren	10.968	15.489
7) für Dienstleistungen	273.223	170.700
8) für die Nutzung von Drittmitteln	2.657	0
9) für Personal		
a) Löhne und Gehälter	52.988	20.569
b) Sozialabgaben	17.114	0
c), d), e) Abfertigung, Ruhegehalt, sonstige Personalkosten	3.594	258
c) Abfertigung	3.587	0
e) sonstige Kosten	7	258
Gesamt Personalkosten	73.696	20.827
10) Abschreibungen und Abwertungen		
a), b), c) Abschreibung der immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen, sonstige Abwertungen des Anlagevermögens	163	0
b) Abschreibung der Sachanlagen	163	0
Gesamt Abschreibungen und Abwertungen	163	0
14) Andere betriebliche Aufwendungen	1.101	1.856
Gesamt Produktionskosten	361.808	208.872
<b>Differenz zwischen Produktionswert und -kosten (A - B)</b>	57.413	82.985
<b>C) Finanzerträge und -aufwendungen</b>		
16) Sonstige Finanzerträge		
d) Andere Erträge als o.g.		
Sonstige	598	524
Gesamt Andere Erträge als o.g.	598	524
Gesamt Sonstige Finanzerträge	598	524
17) Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		
Sonstige	1	0
Gesamt Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1	0
Gesamt Finanzerträge und -aufwendungen (15 + 16 + 17 + - 17-bis)	597	524
<b>Ergebnis vor Steuern (A - B + - C + - D)</b>	58.010	83.509
<b>20) Steuern des laufenden Haushaltsjahres, Voraus- und Nachzahlungen</b>		
Laufende Steuern	10.366	4.281
Gesamt Steuern des laufenden Haushaltsjahres, Voraus- und Nachzahlungen	10.366	4.281
<b>21) Überschuss (Verlust) des Haushaltsjahres</b>	47.644	79.228

## Indirekte Kapitalflussrechnung

	31.12.2020	31.12.2019
Indirekte Kapitalflussrechnung		
A) Kapitalfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (indirekte Methode)		
Gewinn (Verlust) des Haushaltsjahres	47.644	79.228
Einkommensteuern	10.366	4.281
Passive (aktive) Zinsen	(597)	(524)
(Dividenden)	0	0
(Veräußerungsgewinne) Veräußerungsverluste	0	0
1) Gewinn (Verlust) des Haushaltsjahres vor Einkommenssteuern, Zinsen, Dividenden und Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten	57.413	82.985
Berichtigungen für nicht zahlungswirksame Buchungen ohne Gegenkonto im Netto-Umlaufvermögen		
Rückstellungen	0	0
Abschreibungen des Anlagevermögens	163	0
Abwertungen für andauernde Wertverluste	0	0
Wertberichtigungen von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten von derivativen Finanzinstrumenten, die keine monetäre Bewegung beinhalten	0	0
Sonstige Berichtigungen nach oben/(nach unten) für nicht zahlungswirksame Buchungen	3.587	0
Gesamt Berichtigungen für nicht zahlungswirksame Buchungen ohne Gegenkonto im Netto-Umlaufvermögen	3.750	0
2) Kapitalfluss vor Änderungen des Netto-Umlaufvermögens	61.163	82.985
Änderungen des Netto-Umlaufvermögens		
Abnahme/(Zunahme) der Warenbestände	0	0
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen gegen Kunden	0	0
Abnahme/(Zunahme) der Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	(63.503)	44.802
Abnahme/(Zunahme) der aktiven Rechnungsabgrenzungen	(35)	(66)
Abnahme/(Zunahme) der passiven Rechnungsabgrenzungen	0	0
Sonstige Abnahmen/(Sonstige Zunahmen) des Netto-Umlaufvermögens	(150.761)	20.503
Gesamt Änderungen des Netto-Umlaufvermögens	(214.299)	0
3) Kapitalfluss nach Änderungen des Netto-Umlaufvermögens	(153.136)	148.224
Sonstige Wertberichtigungen		
Eingegangene / (bezahlte) Zinsen	597	524
(Bezahlte Einkommensteuern)	(9.863)	(4281)
Eingegangene Dividenden	0	0
Verwendung der Rückstellungen	0	0
Sonstige Einnahmen / (Zahlungen)	(252)	0
Gesamt Sonstige Wertberichtigungen	(9.518)	(3.757)
Zahlungsstrom aus Veräußerungen (A)	(162.654)	144.467
B) Zahlungsströme aus Investitionstätigkeit		
Sachanlagen		

(Investitionen)	(2.416)	0
Veräußerungen	0	0
Immaterielle Vermögensgegenstände		
(Investitionen)	0	0
Veräußerungen	0	0
Finanzanlagevermögen		
(Investitionen)	0	0
Veräußerungen	0	0
Finanzielle Vermögenswerte, die nicht dem Anlagevermögen zuzuordnen sind		
(Investitionen)	0	0
Veräußerungen	0	0
(Erwerb von Geschäftsbereichen abzüglich der flüssigen Zahlungsmittel)	0	0
Veräußerung von Geschäftsbereichen abzüglich der flüssigen Zahlungsmittel	0	0
Zahlungsstrom aus Investitionstätigkeit (A)	(2.416)	0
C) Zahlungsströme aus Finanztätigkeit		
Fremdmittel		
Zunahme (Abnahme) kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Banken	0	0
Neue Finanzierungen	0	0
(Rückerstattung von Finanzierungen)	0	0
Eigenmittel		
Entgeltliche Kapitalerhöhung	0	0
(Kapitalrückerstattung)	0	0
Veräußerung/(Erwerb) eigener Aktien	0	0
(Dividenden und Anzahlungen auf gezahlte Dividenden)	0	0
Kapitalfluss aus der Finanzierungstätigkeit (C)	0	0
Zunahme (Abnahme) der flüssigen Mittel (A ± B ± C)	(165.070)	144.467
Wechselkursbedingte Veränderungen der flüssigen Zahlungsmittel	0	0
Flüssige Mittel zu Beginn des Haushaltsjahres		
Bank- und Posteinlagen	1.255.513	1.111.046
Schecks	0	0
Bargeld und Wertsachen in Kasse	0	0
Gesamt Flüssige Mittel zu Beginn des Haushaltsjahres	1.255.513	1.111.046
Davon nicht frei verwendbar	0	0
Flüssige Mittel am Ende des Haushaltsjahres		
Bank- und Posteinlagen	1.090.443	1.255.513
Schecks	0	0
Bargeld und Wertsachen in Kasse	0	0
Gesamt Flüssige Mittel am Ende des Haushaltsjahres	1.090.443	1.255.513
Davon nicht frei verwendbar	0	0

## **Anhang, erster Teil**

Der Europäische Verbund für Territoriale Zusammenarbeit Euregio Ohne Grenzen mit beschränkter Haftung (nachstehend kurz „EVTZ“ genannt) wurde am 27.11.2012 in Venedig von den drei Gründungsregionen, d.h. dem Land Kärnten (Österreich), der Autonomen Region Friaul Julisch Venetien und der Region Venetien (Italien), gegründet.

Er wurde gemäß EG-Verordnung Nr. 1082/2006 gegründet, hat seinen Sitz in Italien, in der Via Genova Nr. 9 in Triest, besitzt eine öffentlich-rechtliche Rechtspersönlichkeit und verfolgt hauptsächlich folgende Ziele: Stärkung der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Beziehungen zwischen den jeweiligen Bevölkerungen; Beitrag zur Entwicklung der Gebiete durch Kooperationsmaßnahmen in den primären Interventionsbereichen, und zwar Bildung, Hochschulbildung, Kultur, grenzüberschreitende Mobilität, Tourismus, Soziales und Gesundheit und Katastrophenschutz.

### **Erstellungskriterien**

#### **Aufstellung des Jahresabschlusses**

---

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, entspricht den Ergebnissen der ordnungsmäßigen Buchführung und wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Artikel 2423 und 2423-bis des italienischen Zivilgesetzbuches sowie den vom Organismo Italiano di Contabilità (O.I.C.) herausgegebenen Buchhaltungsgrundsätzen und -empfehlungen erstellt.

Um eine vollständigere Information über die Zahlungsströme des Haushaltsjahres zu geben, wurde zusätzlich eine Kapitalflussrechnung erstellt, die für einen verkürzten Jahresabschluss nicht verpflichtend ist.

Der Abschluss wurde daher unter Beachtung der Grundsätze der Klarheit, wahrheitsgetreuen Wiedergabe und Richtigkeit sowie des allgemeinen Grundsatzes der Wesentlichkeit erstellt. Eine Zahl oder Angabe wird als wesentlich angesehen, wenn ihre unterlassene oder falsche Ausweisung die Entscheidungen der Empfänger der Angaben des Jahresabschlusses beeinflussen könnte.

Der Aufbau des Jahresabschlusses entspricht demjenigen, den das italienische Zivilgesetzbuch in den Artikeln 2424 und 2425 vorschreibt, basierend auf den Annahmen von Art. 2423-ter, während der Anhang, der integraler Bestandteil des Jahresabschlusses ist, dem Inhalt der Artikel 2427, 2427-bis, 2435-bis und allen weiteren Bestimmungen, die sich darauf beziehen, entspricht.

Das gesamte Dokument wurde in den Teilen, aus denen es besteht, so erstellt, dass es die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Haushaltsjahres wahrheitsgetreu und richtig wiedergibt und, soweit erforderlich, zusätzliche und ergänzende Angaben zu diesem Zweck macht.

Gemäß Artikel 2423-ter wird für jeden Posten der Betrag des Vorjahres ausgewiesen.

Da die Anforderungen nach Artikel 2435-bis, Absatz 1, des italienischen Zivilgesetzbuches erfüllt sind, wurde der Jahresabschluss für das laufende Jahr in verkürzter Form gemäß den Bestimmungen des genannten Artikels erstellt.

Darüber hinaus enthält dieser Anhang die in den Ziffern 3) und 4) von Artikel 2428 des ital. ZGB vorgeschriebenen Angaben, so dass der Lagebericht, wie in Artikel 2435-bis des italienischen Zivilgesetzbuches geregelt, nicht verfasst wurde.

### **Grundsätze für die Aufstellung des Jahresabschlusses**

---

Entsprechend den Bestimmungen von Art. 2423 des italienischen Zivilgesetzbuches wurden bei der Erstellung des Jahresabschlusses die allgemeinen Grundsätze der Klarheit und der wahrheitsgetreuen Wiedergabe der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie des wirtschaftlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres beachtet.

Die Erfassung, Bewertung, Darstellung und Angabe von Posten können von den gesetzlichen Vorschriften für den Jahresabschluss abweichen, wenn deren Nichteinhaltung nur unwesentliche Auswirkungen darauf hat, ein wahrheitsgetreues und richtiges Bild von der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie vom wirtschaftlichen Ergebnis für das Haushaltsjahr wiederzugeben. Zu diesem Zweck werden Angaben anhand qualitativer und/oder quantitativer Aspekte als wesentlich angesehen, wenn ihr Weglassen oder ihre falsche Angabe die von den Nutzern auf der Grundlage des Jahresabschlusses des Unternehmens getroffenen Entscheidungen vernünftigerweise beeinflussen könnte. Weitere spezifische Kriterien, die zur Definition des Begriffs der Unwesentlichkeit herangezogen werden, werden in Übereinstimmung mit den einzelnen Posten des Jahresabschlusses angeführt, wenn diese von seiner Anwendung betroffen sind. Die Wesentlichkeit einzelner Posten wird im Zusammenhang mit anderen ähnlichen Posten beurteilt.

Ferner wurden die in Art. 2423-bis des italienischen Zivilgesetzbuches festgelegten Grundsätze beachtet, wie nachstehend erläutert wird. Die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses wurde vorsichtig und mit Blick auf die Fortsetzung der Tätigkeit vorgenommen und auf den Geschäftsvorgang oder die Vereinbarung bezogen. Für jeden Geschäftsvorgang oder jedes Ereignis, auf jeden Fall aber für jedes Unternehmensereignis, wurde somit dessen Wesen unabhängig von seinem Ursprung ermittelt und die mögliche gegenseitige Abhängigkeit mehrerer Vereinbarungen, die Teil komplexer Geschäftsvorgänge sind, bewertet.

Ausnahmefälle, die die Hinzuziehung der Abweichungen gemäß Art. 2423, Absätze 4 und 5 und Art. 2423-bis Absatz 2 des italienischen Zivilgesetzbuches erforderlich machen, sind nicht eingetreten.

Die ausgewiesenen Einnahmen und Lasten sind die, die auf das Haushaltsjahr entfallen, unabhängig vom Tag des Eingangs oder der Zahlung. Die Risiken und Verluste, die auf das Haushaltsjahr entfallen, wurden berücksichtigt, auch wenn sie erst nach dessen Beendigung bekannt wurden.

Verschiedenartige Bestandteile in einzelnen Posten wurden gesondert bewertet und ausgewiesen. Gemäß Art. 2423-ter, Absatz 5, des italienischen Zivilgesetzbuches wurde zu jedem Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der entsprechende Betrag des vorhergehenden Haushaltsjahres angegeben. Waren die Posten nicht vergleichbar, wurden diejenigen, die sich auf das vorhergehende Haushaltsjahr beziehen, angepasst, und das Fehlen der Vergleichbarkeit und die erfolgte Anpassung oder die Unmöglichkeit einer solchen wurden im Anhang angegeben und erläutert. Gemäß Art. 2423-ter, Absatz 2, des italienischen Zivilgesetzbuches können die mit arabischen Zahlen versehenen Posten weiter untergegliedert werden, wobei der Hauptposten und der diesem entsprechende Betrag nicht weggelassen werden dürfen; diese Posten dürfen nur dann zusammengefasst werden, wenn die Zusammenfassung wegen ihres Betrages die wahrheitsgetreue und richtige Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft und des wirtschaftlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres nicht beeinträchtigt oder wenn sie für die Klarheit des Jahresabschlusses förderlich ist. In diesem zweiten Fall enthält der Anhang die Posten, die den Gegenstand der Zusammenfassung bilden, gesondert.

Die Angaben in diesem Anhang zu den Posten der Bilanz und den zugehörigen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind in der Reihenfolge dargestellt, in der die zugehörigen Posten in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung gemäß Art. 2427, Absatz 2 des italienischen Zivilgesetzbuches ausgewiesen sind.

## **Angewandte Bewertungsrichtlinien**

---

Die Bewertungsrichtlinien der einzelnen Jahresabschlussposten entsprechen denen, die in Art. 2426 des italienischen Zivilgesetzbuches und in den einschlägigen Buchhaltungsgrundsätzen festgelegt sind. Zu den Grundsätzen des Jahresabschlusses zählt auch die Kontinuität zum Vorjahr bei der Anwendung der Bewertungsrichtlinien, die für die Aufstellung des Jahresabschlusses hinzugezogen wurden.

Nachfolgend werden die wichtigsten angewandten Bewertungsrichtlinien und Erstanwendungsregeln dargestellt, wobei die Wahlmöglichkeiten zwischen mehreren Bilanzierungsalternativen, soweit vom Gesetzgeber zugelassen, besonders angeführt werden.

## **Sachanlagen**

---



Die Sachanlagen wurden zu den tatsächlich angefallenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten ausgewiesen und an dem Tag erfasst, an dem der Übergang der Risiken und Nutzen erfolgt, der normalerweise mit dem Übergang des Eigentumstitels übereinstimmt.

Sie wurden zu den Anschaffungskosten, erhöht um die direkt zurechenbaren Nebenkosten und abzüglich der Abschreibungen ausgewiesen.

Die „erhöhten“ Kosten wurden gegebenenfalls nur bei Vorliegen einer realen und „messbaren“ Produktivitätssteigerung, einer Verlängerung der Nutzungsdauer der Anlagen oder einer spürbaren Verbesserung der Qualität der erhaltenen Produkte oder Dienstleistungen oder einer Erhöhung der Nutzungssicherheit der Anlagen auf die Anschaffungskosten berechnet. Alle weiteren Kosten im Zusammenhang mit den betreffenden Vermögenswerten wurden stattdessen in voller Höhe in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Die Abschreibungen wurden für jede einzelne Anlagenklasse auf der Grundlage konstanter Sätze berechnet, die die wirtschaftliche und technische Lebensdauer der Anlagen widerspiegeln. Es wurden die folgenden Sätze, aufgeteilt nach homogenen und zum Vorjahr unveränderten Kategorien, verwendet:

- Elektronische Büromaschinen: 20 %

Für im Haushaltsjahr erworbene Sachanlagen wurden diese Sätze auf 50 % reduziert, in der Annahme, dass dies eine angemessene Annäherung an die zeitliche Verteilung der Anschaffungen im Laufe des Haushaltsjahres darstellt. Der Abschreibungsplan wird, falls erforderlich, nur dann angepasst, wenn festgestellt wird, dass die Restnutzungsdauer von der ursprünglich geschätzten abweicht. Insbesondere wurden und werden neben den Überlegungen zur materiellen Lebenszeit der Sachanlagen auch alle sonstigen Faktoren berücksichtigt, die sich auf die „wirtschaftliche“ Nutzungsdauer auswirken, wie z. B. technisches Veralten, Nutzungsintensität, Instandhaltungspolitik, etwaige vertragliche Bedingungen für die Nutzungsdauer usw. Liegt ungeachtet einer bereits vorgenommenen Abschreibung eine dauerhafte Wertminderung vor, wird eine entsprechende Abschreibung vorgenommen.

Wenn in den Folgejahren die Gründe für die Wertminderung entfallen, wird wieder der ursprüngliche Wert ausgewiesen, nur durch die Abschreibungen berichtigt. Auch in diesem Fall haben die Verwalter zum Zweck der Identifizierung und Quantifizierung einer etwaigen Wertminderung nach Bewertung des Vorliegens oder Nichtvorliegens etwaiger Hinweise auf einen Verlust eine Wertminderungsprüfung gemäß OIC 9 vorgenommen.

Im Laufe des Haushaltsjahres wurden keine Wertminderungen nach Art. 2426 vorgenommen.

## **Forderungen und Verbindlichkeiten**

---

Forderungen, die durch Erlöse aus dem Verkauf von Gütern oder der Erbringung von Dienstleistungen entstanden sind, werden im Umlaufvermögen nach dem Grundsatz der Zugehörigkeit zum Haushaltsjahr erfasst, wenn die Bedingungen für die Erfassung der entsprechenden Erlöse erfüllt sind.

Forderungen, die aus anderen Gründen entstanden sind, werden ausgewiesen, wenn ein „Rechtstitel“ an der Forderung besteht und sie somit effektiv eine Verpflichtung Dritter gegenüber dem Unternehmen darstellen; sind sie finanzieller Natur, werden sie unter den Finanzanlagen mit Angabe des binnen nächstem Haushaltsjahr fälligen Anteils ausgewiesen.

Die Forderungen werden im Jahresabschluss zum Nennwert unter Berücksichtigung des Zeitfaktors und innerhalb der Grenzen ihres voraussichtlichen Realisationswertes bewertet und daher in der Bilanz abzüglich der zugehörigen Wertberichtigung für zweifelhafte Forderungen ausgewiesen, die als angemessen angesehen wird, um vernünftigerweise vorhersehbare Verluste aufgrund von Uneinbringlichkeit abzudecken.

## **Flüssige Mittel**

---

Dieser Posten enthält die Geldsalden aus den Konten der Gesellschaft beim Kreditinstitut, die zu ihrem Nennwert bewertet werden.

## **Rechnungsabgrenzungsposten**

---

Diese Posten umfassen die Anteile der Kosten und Erträge, die zu zwei oder mehr Geschäftsjahren gehören, in Übereinstimmung mit der Richtlinie der periodengerechten Buchführung. Nach dieser Richtlinie erfolgt die Erfassung einer Abgrenzung, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- der Vertrag beginnt in einem Haushaltsjahr und endet in einem folgenden Haushaltsjahr;
- die Gegenleistung für Dienstleistungen ist vertraglich im Voraus oder im Nachhinein in Bezug auf Dienstleistungen, die zwei oder mehr aufeinander folgende Haushaltsjahre betreffen, fällig;
- die Höhe der Rechnungsabgrenzungsposten ändert sich im Laufe der Zeit.

Die Rechnungsabgrenzungsposten enthalten keine Erträge und Aufwendungen, die in voller Höhe in dem Haushaltsjahr, auf das sich der Jahresabschluss bezieht, oder in den Folgejahren anfallen.

Am Ende eines jeden Haushaltsjahres wird überprüft, ob die Bedingungen, die zur erstmaligen Erfassung der Rechnungsabgrenzung geführt haben, noch erfüllt sind; falls erforderlich, werden die notwendigen Wertberichtigungen vorgenommen. Diese Bewertung berücksichtigt nicht nur den Zeitverlauf, sondern auch die mögliche Werthaltigkeit des im Jahresabschluss ausgewiesenen Betrags.

## **Abfertigungen**

---

Die Rückstellungen für Abfertigungen entsprechen der tatsächlichen Verpflichtung der Gesellschaft gegenüber jedem Mitarbeiter, die in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung und insbesondere mit den Bestimmungen von Art. 2120 ital. ZGB sowie durch Kollektivverträge und zusätzliche Betriebsverträge bestimmt werden.

Diese Passiva unterliegen der Aufwertung mit Hilfe der entsprechenden Indizes.

## Verbindlichkeiten

---

Verbindlichkeiten aus dem Erwerb von Sachanlagen werden in der Bilanz zum Nennwert ausgewiesen und bei späteren Änderungen gegebenenfalls im Wert berichtigt, wenn erhebliche mit dem Eigentum verbundene Risiken, Lasten und Vorteile im Wesentlichen übertragen wurden. Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen werden erfasst, wenn die Dienstleistungen erbracht wurden, d.h. wenn die Dienstleistung durchgeführt worden ist.

## Anerkennung der Aufwendungen und Erträge

---

Die Aufwendungen und Erträge werden nach dem Grundsatz der Vorsicht und der wirtschaftlichen Zugehörigkeit erfasst und bilanziert, wobei die entsprechenden Abgrenzungsposten abzüglich der Rückgaben, Abzüge, Nachlässe und Boni berücksichtigt werden.

## Laufende und gestundete Einkommensteuern

---

Die Steuern auf Einkommen werden periodengerecht in Übereinstimmung mit den geltenden Sätzen und Vorschriften und unter Berücksichtigung der geltenden Erleichterungen ausgewiesen. Sie entsprechen der regionalen Wertschöpfungssteuer (IRAP - 8,5 %), die nach der Einkommensmethode berechnet und bezahlt wird.

Der Verbund übt keine wirtschaftlich relevanten Tätigkeiten aus, daher unterliegt er weder der laufenden noch gestundeten Besteuerung des erfassten wirtschaftlichen Ergebnisses (Körperschaftsteuer - IRES).

## Verkürzter Anhang, Aktiva

### Anlagevermögen

### Bewegungen des Anlagevermögens

In der folgenden Übersicht sind die Salden und Änderungen des Anlagevermögens angeführt.

	Immaterielle Vermögensgegenstände	Sachanlagen	Finanzanlagevermögen	Gesamt Anlagevermögen
Wert zu Beginn des Haushaltsjahres				
Aufwendungen	0	0	0	0
Aufwertungen	0	0	0	0
Abschreibungen (Rückstellungen)	0	0		0
Abwertungen	0	0	0	0
Buchwert	0	0	0	0
Änderungen während des Haushaltsjahres				
Erhöhungen wegen Anschaffungen	0	0	0	0

Neuklassifizierungen (des Buchwertes)	0	0	0	0
Abnahmen wegen Veräußerungen und Desinvestitionen (des Buchwertes)	0	0	0	0
Während des Haushaltsjahres vorgenommene Aufwertungen	0	0	0	0
Abschreibung im Haushaltsjahr	0	163		163
Während des Haushaltsjahres vorgenommene Abwertungen	0	0	0	0
Sonstige Änderungen	0	0	0	0
Gesamt Änderungen	0	2.253	0	2.253
Wert am Ende des Haushaltsjahres				
Aufwendungen	0	0	0	0
Aufwertungen	0	0	0	0
Abschreibungen (Rückstellungen)	0	163		163
Abwertungen	0	0	0	0
Buchwert	0	2.253	0	2.253

## Bewegungen der Sachanlagen

Die folgende Übersicht zeigt die Elemente, die zur Bestimmung des Nettobuchwerts des Jahresabschlusses beigetragen haben (Artikel 2427, Punkt 2, italienisches Zivilgesetzbuch).

	Grundstücke und Gebäude	Anlagen und Maschinen	Industrielle und gewerbliche Ausrüstung	Sonstige Sachanlagen	Laufende Sachanlagen und Anzahlungen	Gesamt Sachanlagen
Wert zu Beginn des Haushaltsjahres						
Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Aufwertungen	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen (Rückstellungen)	0	0	0	0	0	0
Abwertungen	0	0	0	0	0	0
Buchwert	0	0	0	0	0	0
Änderungen während des Haushaltsjahres						
Erhöhungen wegen Anschaffungen	0	0	0	0	0	0
Neuklassifizierungen (des Buchwertes)	0	0	0	0	0	0
Abnahmen wegen Veräußerungen und Desinvestitionen (des Buchwertes)	0	0	0	0	0	0
Während des Haushaltsjahres	0	0	0	0	0	0

vorgenommene Aufwertungen						
Abschreibung im Haushaltsjahr	0	0	0	163	0	163
Während des Haushaltsjahres vorgenommene Abwertungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Änderungen	0	0	0	0	0	0
Gesamt Änderungen	0	0	0	2.253	0	2.253
Wert am Ende des Haushaltsjahres						
Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Aufwertungen	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen (Rückstellungen)	0	0	0	163	0	163
Abwertungen	0	0	0	0	0	0
Buchwert	0	0	0	2.253	0	2.253

### Sonstige Güter

Es handelt sich um elektronische Büromaschinen mit Anschaffungskosten von € 2416, die mit € 163 abgeschrieben wurden.

### Umlaufvermögen

#### Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen

#### Änderungen und Fälligkeit der im Umlaufvermögen ausgewiesenen Forderungen

Nachfolgend sind die Zusammensetzung, Veränderung und Fälligkeit der im Umlaufvermögen enthaltenen Forderungen dargestellt (Artikel 2427, Punkte 4 und 6 italienisches Zivilgesetzbuch).

	Wert zu Beginn des Haushaltsjahres	Änderung während des Haushaltsjahres	Wert am Ende des Haushaltsjahres	Während des Haushaltsjahres fälliger Anteil	Nach dem Haushaltsjahr fälliger Anteil	Davon mit Restlaufzeit von über 5 Jahren
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen gegen Kunden	0	0	0	0	0	0
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen gegen abhängige Unternehmen	0	0	0	0	0	0
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen gegen Mutterunternehmen	0	0	0	0	0	0

Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen gegen Unternehmen, die der Beherrschung durch Mutterunternehmen unterliegen	0	0	0	0	0	0
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Steuergutschriften	1.449	(728)	721	721	0	0
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Aktiva wegen im Voraus gezahlter Steuern	0	0	0			
Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen gegen Andere	0	139.045	139.045	139.045	0	0
Gesamt Im Umlaufvermögen ausgewiesene Forderungen	1.449	138.317	139.766	139.766	0	0

### Steuergutschriften

Es handelt sich um eine MwSt.-Gutschrift aus Zahlungen im Split Payment.

### Forderungen gegen Andere

Der Bilanzwert bezieht sich auf die Forderung in Verbindung mit den Beiträgen, die vom Verbund zum 31.12.2020 für die folgenden Projekte angefallen sind:

- Forderung Projekt SMARTLOGI	Euro 35.722,89
- Forderung Projekt SCET-Net	Euro 28.544,28
- Forderung Projekt ADRIPASS	Euro 74.777,54

### Flüssige Mittel

Der nachstehend aufgeführte Saldo stellt den Bestand und die Veränderungen der flüssigen Mittel zum Jahresende dar (Artikel 2427, Punkt 4, italienisches Zivilgesetzbuch).

	Wert zu Beginn des Haushaltsjahres	Änderung während des Haushaltsjahres	Wert am Ende des Haushaltsjahres
Bank- und Posteinlagen	1.255.513	(165.070)	1.090.443
Schecks	0	0	0
Bargeld und sonstige Wertsachen in Kasse	0	0	0
Gesamt Flüssige Mittel	1.255.513	(165.070)	1.090.443

### Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Zusammensetzung und die Veränderungen dieses Postens sind wie folgt erfasst (Artikel 2427, Punkt 7, italienisches Zivilgesetzbuch):

	Wert zu Beginn des Haushaltsjahres	Änderung während des Haushaltsjahres	Wert am Ende des Haushaltsjahres
Transitorische Aktiva	0	0	0
Antizipative Aktiva	104	35	139
Gesamt Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	104	35	139

## Verkürzter Anhang, Passiva und Eigenkapital

### Eigenkapital

#### Änderungen in den Posten für das Eigenkapital

Zum Abschluss des Haushaltsjahres betrug das Eigenkapital € 1.200.186 und verzeichnete die folgenden Bewegungen (Artikel 2427, Punkt 4 italienisches Zivilgesetzbuch).

	Wert zu Beginn des Haushaltsjahres	Verwendung des Vorjahresergebnisses	Betriebsergebnis	Wert am Ende des Haushaltsjahres
		Sonstige Verwendungen		
Dotationsfonds:	300.000			300.000
Sonstige Rückstellungen: Rundungen in Euro	0			0
Überschuss (Verlust) vorangegangene Haushaltsjahre	773.314	79.228		852.542
Gewinn (Verlust) des Haushaltsjahres: Betriebsgewinn (-verlust)	79.228	-79228	47.644	47.644
Gesamt Eigenkapital	1.152.542	0	47.644	1.200.186

### Verfügbarkeit und Verwendung des Eigenkapitals

Mit Verweis auf die von Artikel 2427, Punkt 7-bis des italienischen Zivilgesetzbuches vorgeschriebenen Angaben bezüglich der Ausweisung der Posten für das Eigenkapital in Bezug auf ihre Herkunft, ihre mögliche Verwendung und Verteilung sowie ihre in den vorhergehenden Haushaltsjahren erfolgte Verwendung wird darauf hingewiesen, dass der EVTZ als Körperschaft des öffentlichen Rechts keine zum Eigenkapital gehörenden Beträge verteilen kann.

Was die Herkunft betrifft, stammen alle Werte, die das aktuelle Eigenkapital ausmachen, aus den anfänglichen Zahlungen der Gründungsmitglieder und aus den Betriebsgewinnen, die in den verschiedenen Jahren seit der Gründung bis zum Ende des aktuellen Haushaltsjahres aufgelaufen sind. Im Laufe der vergangenen drei Haushaltsjahre gab es keinerlei Verwendung.

### Verbindlichkeiten

## Änderungen und Fälligkeit der Verbindlichkeiten

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten, die Änderungen in den einzelnen Posten und die Aufgliederung nach Fälligkeit sind in der folgenden Übersicht dargestellt (Artikel 2427, Punkt 4, italienisches Zivilgesetzbuch).

	Wert zu Beginn des Haushaltsjahres	Änderung während des Haushaltsjahres	Wert am Ende des Haushaltsjahres	Während des Haushaltsjahres fälliger Anteil	Nach dem Haushaltsjahr fälliger Anteil	Davon mit Restlaufzeit von über 5 Jahren
Schuldverschreibungen	0	0	0	0	0	0
Wandelschuldverschreibungen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedern für Finanzierungen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Geldgebern	0	0	0	0	0	0
Anzahlungen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	88.345	(63.503)	24.842	24.842	0	0
Verbindlichkeiten aus Kreditmitteln	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Unternehmen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Mutterunternehmen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, die der Beherrschung durch Mutterunternehmen unterliegen	0	0	0	0	0	0
Steuerverbindlichkeiten	946	(297)	649	649	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Anstalten für soziale Fürsorge und Sicherheit	2.379	(1.988)	391	391	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	12.854	(9.656)	3.198	3.198	0	0
Gesamt Verbindlichkeiten	104.524	(75.444)	29.080	29.080	0	0

### Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten

Es handelt sich um geschäftliche Verbindlichkeiten aus noch ausstehenden Rechnungen (Euro 24.842).

### Steuerverbindlichkeiten

Es sind Verbindlichkeiten für verschiedene Steuereinbehalte von 649 Euro ausgewiesen.



## Verbindlichkeiten gegenüber Anstalten für soziale Fürsorge und Sicherheit

Es sind Verbindlichkeiten gegenüber dem INAIL (Euro 390) ausgewiesen.

## Sonstige Verbindlichkeiten

Diese Position weist den Saldo aus, der den Mitarbeitern für den zum 31.12. aufgelaufenen, aber nicht genommenen Urlaub zusteht (3.198 €).

Zusätzlich wird eine Übersicht bereitgestellt, die die Aufteilung der Verbindlichkeiten nach geografischen Zonen der Geschäftstätigkeit des Gläubigers zeigt.

## Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von über 5 Jahren und Verbindlichkeiten, für die auf Gütern der Gesellschaft eine dingliche Sicherheit besteht

Es wird eine Übersicht zu den Verbindlichkeiten gegeben, für die auf Gütern der Gesellschaft eine dingliche Sicherheit besteht und die eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren haben (Artikel 2427, Punkt 6, italienisches Zivilgesetzbuch):

	Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	Verbindlichkeiten, für die eine dingliche Sicherheit besteht				Verbindlichkeiten, für die keine dingliche Sicherheit besteht	Gesamt
		Verbindlichkeiten, für die eine Hypothek besteht	Verbindlichkeiten, für die ein Pfand besteht	Verbindlichkeiten, für die ein Sondervorrecht besteht	Gesamtverbindlichkeiten, für die eine dingliche Sicherheit besteht		
Betrag	0	0	0	0	0	29.080	29.080

## Verkürzter Anhang, Gewinn- und Verlustrechnung

### Produktionswert

Die Zusammensetzung des Produktionswertes sowie die Veränderungen der einzelnen Posten im Vergleich zum Vorjahr sind nachfolgend dargestellt:

Beschreibung	Vorheriges Haushaltsjahr	Laufendes Haushaltsjahr	Veränderung	Änd. %
Erträge aus Verkäufen und Dienstleistungen	291.857	416.549	124.692	42,72
Veränderung des Bestandes an in Herstellung befindlichen, halbfertigen und fertigen Erzeugnissen				
Veränderungen der in Ausführung befindlichen Arbeiten auf Bestellung				
Zuwächse des Anlagevermögens durch Eigenleistungen				
Sonstige Erträge und Einnahmen		2.672	2.672	
Gesamt	291.857	419.221	127.364	

## Aufteilung der Erträge aus Verkäufen und Dienstleistungen nach Tätigkeitsbereichen

Tätigkeitsbereich	Wert laufendes Haushaltsjahr
Jahresbeiträge der EVTZ-Mitglieder	210.000
Beiträge für Projekte	206.549
Gesamt	416.549

Die Einnahmen aus der Tätigkeit sind mit den Beiträgen der Mitglieder verbunden, die sich, wie beschlossen, auf 210.000 Euro belaufen, mit den Beiträgen der Europäischen Gemeinschaft und des italienischen Staates für die Projekte, die der EVTZ derzeit umsetzt, in Höhe von 206.549 Euro, sowie mit anderen Einnahmen im Zusammenhang mit der Verwaltung des EVTZ in Höhe von 2.671 Euro.

## Produktionskosten

Die folgende Übersicht zeigt die Zusammensetzung und Veränderungen des Postens „Produktionskosten“.

Beschreibung	Vorheriges Haushaltsjahr	Laufendes Haushaltsjahr	Veränderung	Änd. %
Für Rohstoffe, Hilfsstoffe, Verbrauchsgüter und Waren	15.489	10.968	-4.521	-29,19
Für Dienstleistungen	170.700	273.223	102.523	60,06
Für die Nutzung von Drittmitteln		2.657	2.657	
Für Personal:				
a) Löhne und Gehälter	20.569	52.988	32.419	157,61
b) Sozialabgaben		17.114	17.114	
c) Abfertigung		3.587	3.587	
d) Ruhegehalt und ähnliches				
e) sonstige Kosten	258	7	-251	-97,29
Abschreibungen und Abwertungen:				
a) Immaterielle Vermögensgegenstände				
b) Sachanlagen		163	163	
c) sonstige Wertminderungen des Anlagevermögens				
d) Wertminderungen der im Umlaufvermögen enthaltenen Forderungen				
Veränderungen des Bestands an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie Waren				

Rückstellungen für Risiken				
Sonstige Rückstellungen				
Andere betriebliche Aufwendungen	1.856	1.101	-755	-40,68
Rundung				
Gesamt	208.872	361.808	152.936	

## Finanzerträge und -aufwendungen

### Zusammensetzung der Einnahmen aus Beteiligungen

Gemäß den Bestimmungen nach Punkt 11) Art. 2427 italienisches Zivilgesetzbuch wird eine Übersicht über den Betrag der Einnahmen aus Beteiligungen, insofern sie nicht Dividenden sind, gegeben.

### Aufteilung der Zinsen und anderen Finanzierungslasten nach Art der Verbindlichkeiten

Ferner wird eine Übersicht über die Zusammensetzung des Postens „C.16.d) Andere Erträge als oben genannt“ gegeben.

Beschreibung	Abhängige Unternehmen	Verbundene Unternehmen	Mutterunternehmen	Der Beherrschung durch Mutterunternehmen unterworfen	Sonstige	Gesamt
Zinsen auf Schuldverschreibungen						
Zinsen auf Wertpapiere						
Bank- und Postzinsen					598	598
Zinsen auf Finanzierungen						
Zinsen aus geschäftlichen Darlehen						
Sonstige aktive Zinsen						
Dem Mitglied zustehender Gewinn an gemischter/Kapitalbeteiligung						
Sonstige Einnahmen						
Gesamt					598	598

## Steuern des laufenden Haushaltsjahres, Voraus- und Nachzahlungen

### Steuern auf das Haushaltsergebnis

Die Zusammensetzung des Postens „Steuern auf das Haushaltsergebnis“ ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Beschreibung	Vorheriges Haushaltsjahr	Veränderung	Änd. %	Laufendes Haushaltsjahr
Laufende Steuern	4.281	6.085	142,14	10.366
Steuern aus vorherigen Haushaltsjahren				
Gestundete Steuern				
Im Voraus gezahlte Steuern				
Erträge/Aufwendungen aus der Teilnahme an der Transparenzregelung				
Erträge/Aufwendungen aus der Teilnahme an der Gruppenbesteuerung				
Gesamt	4.281	6.085		10.366

## Anhang, Kapitalflussrechnung

Wie aus der nach der indirekten Methode erstellten Kapitalflussrechnung hervorgeht, wurde im Laufe des Jahres eine Abnahme der flüssigen Mittel in Höhe von 165.070 € verzeichnet. Insbesondere führte der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zu einer Mittelabsorption von 162.654 €, während der Cashflow aus der Investitionstätigkeit die Absorption der flüssigen Mittel um 2.416 € weiter erhöhte.

## Verkürzter Anhang, sonstige Angaben

### Angaben zur Beschäftigung

Gemäß den Bestimmungen nach Punkt 15) Art. 2427 des italienischen Zivilgesetzbuches werden nachstehend die Angaben zur Zusammensetzung der Mitarbeiter zum 31. Dezember 2020 gemacht.

	Durchschnittlicher Personalbestand
Leitende Angestellte	0
Höhere Angestellte	0
Angestellte	2
Arbeiter	0
Sonstige Mitarbeiter	0
Gesamt Mitarbeiter	2

## Den Verwaltern und Rechnungsprüfern gewährte Vergütungen, Vorschüsse und Forderungen und Verpflichtungen zu deren Gunsten

Der EVTZ hat weder Vergütungen genehmigt, noch gibt es Vorschüsse oder Forderungen zu Gunsten des Verwaltungsorgans. Außerdem ist er keine Garantieverpflichtungen jedweder Art zugunsten dieses Organs eingegangen.

Die Vergütungen des Kollegiums der Rechnungsprüfer erfolgen gemäß Versammlungsbeschluss. Es gibt weder Vorschüsse noch Forderungen zugunsten dieses Organs.

### **Nicht bilanzierte Verpflichtungen, Sicherheiten und Eventualverbindlichkeiten**

Gemäß Art. 2427 Ziffer 9 ital. ZGB gibt es keine nicht bilanzierten Verpflichtungen, Sicherheiten und Eventualverbindlichkeiten.

### **Angaben zu Geschäften, die mit Parteien vorgenommen wurden, zu denen eine wechselseitige Beziehung besteht**

Gemäß Art. 2427 Punkt 22-bis wird darauf hingewiesen, dass während des Haushaltsjahres keine Geschäfte mit Parteien vorgenommen wurden, zu denen eine wechselseitige Beziehung besteht.

### **Angaben zu Vereinbarungen, die sich nicht aus der Bilanz ergeben**

Gemäß Art. 2427 Punkt 22-bis wird darauf hingewiesen, dass es keine Vereinbarungen gibt, die sich nicht aus der Bilanz ergeben und erhebliche Risiken und Vorteile haben und deren Angabe für die Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Wirtschaftslage der Gesellschaft erforderlich ist.

### **Angaben zu wichtigen Ereignissen, die nach Beendigung des Haushaltsjahres eingetreten sind**

Gemäß Art. 2427 Punkt 22-quater sind nach Beendigung des Haushaltsjahres keine wichtigen Ereignisse eingetreten, die angegeben werden müssten.

### **Angaben zu den derivativen Finanzinstrumenten nach Art. 2427-bis des italienischen Zivilgesetzbuches**

Gemäß Art. 2427-bis, Absatz 1, Ziffer 1 des italienischen Zivilgesetzbuches wird angegeben, dass das Unternehmen keine derivativen Finanzinstrumente verwendet.

### **Zahlungsfristen im Geschäftsverkehr**

Gemäß Art. 7-ter GvD. 231/2002 wird darauf hingewiesen, dass die durchschnittliche Zahlungsfrist für Lieferanten im Geschäftsverkehr 30 Tage am Monatsende ab Rechnungseingang beträgt. Etwaige umstandsbedingte Verzögerungen gegenüber dem vereinbarten Termin sind auf 10 Werktage begrenzt.

Die Geschäftspolitik der Gesellschaft sieht keine Anfragen an Lieferanten für besondere Verlängerungen der Zahlungsfristen vor.

### **Anhang, letzter Teil**

Sehr geehrte Mitglieder,

wir bestätigen, dass dieser Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang sowie der Kapitalflussrechnung, ein wahrheitsgetreues und richtiges Bild von der Vermögens- und Finanzlage des EVTZ sowie vom wirtschaftlichen Ergebnis des Haushaltsjahres wiedergibt und mit den Buchführungsunterlagen übereinstimmt. Wir bitten Sie daher, den Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 zusammen mit der vorgeschlagenen Verwendung des Betriebsergebnisses, das einen Betriebsgewinn von 46.644 € ausweist, zu genehmigen und schon wie in den Vorjahren als Gewinnvortrag neu zu verbuchen.

TRIEST, den 29. März 2021

Die Direktorin

Dott.ssa SANDRA SODINI